

Fortbildung: „Grundlagen der (Medien-)Pädagogik“

Projektnummer: 016

Zielgruppe: Pädagogen und Multiplikatoren

Zeitraum: 1-2 Tage



Im Zuge der Digitalisierung und der zunehmenden Integration unterschiedlichster Medien in die Lebenswelt von Kindern und Jugendlichen, sollte ein grundlegendes medienpädagogisches Verständnis Teil einer umfassenden Didaktik sein. Aktive Medienarbeit kann dabei alle Unterrichtsfächer unterstützen und lebensweltnahes Lernen ermöglichen. Die Devise ist dabei nicht, dass die Medien den klassischen Lernstoff ablösen sollen. Im Gegenteil, sie sollen eher Hilfe zur Selbsthilfe sein. Ein emanzipierter und funktionalisierter Umgang mit Medien bietet nachhaltiges Arbeiten am Lerngegenstand und Integration in die eigene immanente Lebenswelt. Weiterhin wird die Fähigkeit zur Medienkritik und dem eigenen reflektierten Medienhandeln geschult. Diese Absicht hat auch der Kursplan Medienkunde, da gute Medienbildung immer alle Kompetenzbereiche abdecken kann.

Doch was ist gute Medienbildung? Im Rahmen dieses Workshops wird auf die Grundlagen der Medienpädagogik eingegangen. Welche didaktischen Ansätze und Überlegungen gibt es und was für Methoden kann ich in meinen Unterricht integrieren. Auf Grundlage der eigenen individuellen Fachkompetenz, soll anschließend ein Unterrichtskonzept entworfen werden, welche den allgemeinen medienpädagogischen Grundlagen entspricht. Für nicht ausgebildete Pädagogen gibt es ebenfalls die Möglichkeit Grundlagen der allgemeinen Pädagogik zu besprechen und in die eigenen Vorhaben zu integrieren.

Die **Ziele** der Fortbildung sind:

- Grundlagen und Methoden einer aktiven Medienarbeit
- Transfer auf die eigene Unterrichtspraxis und Perspektive auf mögliche Handlungsansätze
- Konzeption eigener medienpädagogischer Unterrichtsbausteine
- Für „Nicht-Pädagogen“: Möglichkeiten pädagogischen Handelns in der eigenen Arbeit

Technik: Computer & Beamer

Ablauf: Individuelle Konzeption je nach Bedürfnislage der TeilnehmerInnen oder der Institution

Kosten: Preis muss je nach Umfang und Aufwand festgelegt werden. Er beläuft sich in der Regel auf ca. 250€ pro Tag.